

Vom Digital Native zum  
Digital Expert

# Studienplan und Prüfungsankündigung Geodata Science

Bachelor (B.Sc.)

Sommersemester 2024

Hochschule  
München  
University of  
Applied Sciences

MUC.DAI  
Munich Center for  
Digital Sciences and AI

HMM 

27.03.2024

## Inhaltsverzeichnis

1	Allgemeine Hinweise .....	2
1.1	Rechtliche Bestimmungen .....	2
1.2	Zweck des Studienplans .....	2
1.3	Abkürzungen.....	2
2	Regelstudienzeit, Studienaufbau und Prüfungen .....	3
2.1	Regelstudienzeit, Studienaufbau und Module.....	3
2.2	Prüfungsankündigung und -zeitraum .....	3
2.3	Aktuell angebotene Module, deren Prüfungsformen und -bedingungen .....	5
2.4	Abgabetermine der Modularbeiten .....	8
2.5	Nachteilsausgleich .....	8
2.6	Bewertung der Prüfungen .....	8
2.7	Prüfungswahl .....	8
2.8	Freiwillige Praktikumsleistungen und Bonuspunktesystem .....	8
3	Courses in English .....	8
4	Wahlpflichtmodule .....	9
4.1	Wahlpflichtmodulkatalog Geodata Science – Angebot im SoSe 2024 .....	10
5	Praktisches Studiensemester .....	12
6	Bachelorarbeit und Bachelorseminar .....	12
6.1	Voraussetzung für die Zulassung.....	12
6.2	Dauer, Themenstellung und Betreuung .....	12
6.3	Anmeldeverfahren.....	12
6.4	Verlängerung der Bearbeitungsfrist .....	12
6.5	Formale Gestaltung der Bachelorarbeit .....	12
6.6	Abgabe der Bachelorarbeit .....	13
6.7	Kolloquium .....	13

# 1 Allgemeine Hinweise

## 1.1 Rechtliche Bestimmungen

Den rechtlichen Rahmen für den Bachelorstudiengang „Geodata Science“ bilden folgende Verordnungen und Satzungen:

- Rahmenprüfungsordnung für Fachhochschulen des Freistaats Bayern (RaPO)
- Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule München (ASPO)
- Studien- und Prüfungsordnung (SPO) für den Bachelorstudiengang „Geodata Science“: Studierende können in ihrem PRIMUSS Account direkt auf die für sie gültige SPO zugreifen.

Alle diese Dokumente sind hochschulseitig auf der Seite „Verordnungen und Satzungen“ zu finden: [https://www.hm.edu/studium/1/im\\_studium/mein\\_studium/recht/spo.de.html](https://www.hm.edu/studium/1/im_studium/mein_studium/recht/spo.de.html).

### Was ist die Studien- und Prüfungsordnung?

Die Studien- und Prüfungsordnung dient der Ausfüllung und Ergänzung der RaPO und ASPO und enthält studiengangsspezifische Informationen wie Regelstudienzeit, eine Liste der Module des Studiengangs inklusive Angaben zu Anzahl Semesterwochenstunden (SWS) und ECTS-Kreditpunkten, Lehrveranstaltungsart, mögliche Prüfungsformen und die Zuordnung zum Studiensemester. Des Weiteren sind Vorgaben, die den Studienfortschritt regeln, wie die sogenannten Grundlagen- und Orientierungsprüfungen und die Vorrückungsregelungen, sowie Vorgaben zum Praxissemester und der Bachelorarbeit aufgeführt.

## 1.2 Zweck des Studienplans

Zur Sicherstellung des Lehrangebots und zur Information der Studierenden gibt es ergänzend den vorliegenden Studienplan. Er wird in der ASPO gefordert und definiert (§ 11). Er enthält insbesondere Angaben und Regelungen, **die nicht bereits in der SPO hinreichend festgelegt sind**. Somit wird im Studienplan das Studienangebot für das jeweilige Semester präzisiert. Zudem gibt er wichtige Hinweise zur effektiven Gestaltung des Studiums.

Insbesondere enthält der Studienplan Angaben und Regelungen zu

- den aktuell angebotenen Lehrveranstaltungen und Prüfungen im Semester inkl. Prüfungsformen und -bedingungen, Prüfer:innen und Hilfsmitteln,
- dem Wahlpflichtkatalog und den in englischer Sprache angebotenen Modulen,
- der Organisation des praktischen Studiensemesters und
- der Bachelorarbeit.

Ergänzend zu diesen Dokumenten gibt es das Modulhandbuch. Es enthält spezifische Informationen zu den jeweiligen Modulen, insbesondere die Anzahl und Art der SWS, Informationen zu den Lehrinhalten und -zielen sowie vorgeschlagene Literatur. Modulhandbuch und Studienplan werden jedes Semester aktualisiert und bis spätestens vier Wochen nach Beginn der Vorlesungszeit veröffentlicht.

## 1.3 Abkürzungen

- AW: Allgemeinwissenschaftliches Wahlpflichtmodul
- BA: Bachelorarbeit
- ECTS: European Credit Transfer and Accumulation System

- FrWL: freiwillige Praktikumsleistung zur Verbesserung der Modulendnote
- LV: Lehrveranstaltung
- mdIP: mündliche Prüfung
- ModA: Modularbeit
- Pra: Praktikum
- praP: praktische Prüfung
- Präs: Präsentation
- S: Seminar
- Schein: Ein Schein oder auch unbenoteter Leistungsnachweis stellt eine Zulassungsvoraussetzung (ZV) zur jeweiligen Prüfung dar und ist beim Prüfungsantritt der Aufsicht vorzulegen.
- schrP: schriftliche Prüfung
- SU: seminaristischer Unterricht
- SWS: Semesterwochenstunden
- ZV: Zulassungsvoraussetzung

## 2 Regelstudienzeit, Studienaufbau und Prüfungen

### 2.1 Regelstudienzeit, Studienaufbau und Module

Die Regelstudienzeit des Bachelorstudiums umfasst sieben Studiensemester einschließlich eines praktischen Studiensemesters, das als sechstes Studiensemester geführt wird, und einschließlich der Bachelorarbeit, die für das siebte Studiensemester vorgesehen ist. Das Studium kann jeweils zum Wintersemester begonnen werden.

Eine graphische Darstellung der Zuordnung der Pflicht- und Wahlpflichtmodule, des praktischen Studiensemesters und der Bachelorarbeit zu den Studiensemestern finden Sie im Modulhandbuch.

### 2.2 Prüfungsankündigung und -zeitraum

Laut ASPO legt der Prüfungsausschuss der Hochschule den Prüfungszeitraum für das jeweilige Semester fest. Dieser kann auf der [HM Webseite Fristen und Termine](#) eingesehen werden. Dort finden sich auch weitere allgemeine Informationen zu den Prüfungen wie Beginn und Ende des Anmelde- und Prüfungszeitraumes, Fristen für die Beantragung eines möglichen Nachteilsausgleichs oder aber auch Termine für die Notenbekanntgabe und die Noteneinsicht.

Die Prüfungskommissionen der Studiengänge legen die für die einzelnen Prüfungen bestellten Prüferinnen und Prüfer, die zugelassenen Hilfs- und Arbeitsmittel sowie die Endabgabetermine für die Modularbeiten fest und geben diese hochschulöffentlich bekannt. Dies geschieht für das aktuelle Semester in der Modulübersicht bei 2.3 in diesem Dokument sowie zusätzlich auf der MUC.DAI Webseite des jeweiligen Studiengangs sowie per Aushang in den Schaukästen vor den MUC.DAI Büros.

Die finalen Prüfungstermine werden spätestens vier Wochen und die Prüfungsräume spätestens eine Woche vor Beginn des Prüfungszeitraumes von der Prüfungskommission hochschulöffentlich bekannt gegeben. Diese Angaben sind in der Prüfungsankündigung zu finden, die auf der MUC.DAI Webseite des jeweiligen Studiengangs, in Moodle sowie per Aushang in den Schaukästen vor den MUC.DAI Büros veröffentlicht wird.

Der Bereich Prüfung und Praktikum der Abteilung Studium hat zudem eine Sammlung der wichtigsten Fragen und Antworten zum Thema Prüfungen auf dieser Webseite zusammengestellt: [https://www.hm.edu/studium\\_1/im\\_studium/mein\\_studium/verlauf/pp\\_faq.de.html](https://www.hm.edu/studium_1/im_studium/mein_studium/verlauf/pp_faq.de.html).

## 2.3 Aktuell angebotene Module, deren Prüfungsformen und -bedingungen

Alle Module, die Pflichtveranstaltungen im Studiengang sind (siehe SPO), finden im jährlichen Turnus statt. Jedes Wintersemester werden die Module des ersten, dritten, fünften und siebten Studienseesters angeboten. Im Sommersemester werden alle Module des zweiten, vierten und sechsten Studienseesters angeboten. Die folgende Tabelle enthält alle Module des ersten bis vierten Studienseesters. Prüfungsform, -dauer und Hilfsmittel sind in der nachfolgenden Tabelle angegeben.

Allgemeine Hinweise zu den Hilfsmitteln: Für schriftliche Prüfungsarbeiten und Klausuren sind programmierbare Taschenrechner sowie vergleichbare Medien (Laptop, Notebook, Tablet, Mobiltelefon, Smart Watch, Geräte mit Text-, Bild- oder Tonspeicher- bzw. Wiedergabefähigkeit u. ä.) nur dann erlaubt, wenn diese ausdrücklich und namentlich als zugelassene Hilfsmittel angegeben sind. Für die Prüfungsform Modularbeit (ModA) werden Hilfsmittel nicht explizit ausgewiesen, Prüfer:innen können Einschränkungen der erlaubten Arbeitsmittel bekannt geben.

Nr.	Modulname	Sem.	ECTS	Prüfungsform <sup>1</sup>	Bewertung	Dauer	ZV	Erstprüfer:in	Zweitprüfer:in	Hilfsmittel
101	Computational Thinking	1	10	schrP	benotet	90 min	Schein <sup>2</sup>	Hobelsberger, Martin	Dietrich, Benedikt	Computer mit Entwicklungsumgebung
102	Physik	1	5	nicht angeboten						
131	Analysis	1	5	schrP	bestanden/ nicht bestanden	90 min		Högele, Wolfgang	Böhm, Christoph	nicht-programmierbarer Taschenrechner, Vorlesungsskript auf Papier mit eigenen Anmerkungen
132	Lineare Algebra	1	5	schrP	bestanden/ nicht bestanden	90 min		Niesdroy, Henning	Warendorf, Katina	zwei beidseitig beschriebene DIN-A4 Blätter mit eigenen Aufzeichnungen
133	Geobezugssysteme	1	5	schrP	benotet	60 min		Schmitt, Andreas	Tiede, Carola	beidseitig handbeschriebenes DIN-A4 Blatt, nicht-programmierbarer Taschenrechner; durchgeführt in einem EDV Raum
201	Software Engineering	2	5	ModA	benotet			Dietrich, Benedikt	Bauer, Matthias	
202	Softwareentwicklung	2	5	schrP	benotet	90 min		Bauer, Matthias	Dietrich, Benedikt	Computer
203	Computer Systems Fundamentals	2	5	schrP	benotet	90 min	Schein	Hobelsberger, Martin	Orehek, Martin	keine Hilfsmittel

Nr.	Modulname	Sem.	ECTS	Prüfungsform <sup>1</sup>	Bewertung	Dauer	ZV	Erstprüfer:in	Zweitprüfer:in	Hilfsmittel
231	Visual Computing 1	2	5	schrP	benotet	60 min		Hoegner, Ludwig	Schmitt, Andreas	keine Hilfsmittel; durchgeführt in einem EDV Raum
232	Geo Sensorik 1	2	5	schrP	benotet	60 min		Tiede, Carola und Czaja, Jens		nicht-programmierbarer Taschenrechner
				ModA	bestanden/ nicht bestanden			Tiede, Carola und Czaja, Jens		
233	Geodatenanalyse 1	2	5	schrP	benotet	60 min		Tiede, Carola	Abmayr, Thomas	keine Hilfsmittel
301	Statistik und Stochastik	3	5	schrP	benotet	90 min		Tormählen, Maike	Brockhaus, Sarah	beidseitig hand- beschriebenes DIN-A4 Blatt, nicht-programmierbarer Taschenrechner
331	Visual Computing 2	3	5	nicht angeboten						
332	Geo Sensorik 2	3	5	schrP	benotet	60 min		Tiede, Carola	Czaja, Jens	nicht-programmierbarer Taschenrechner
333	Geoinformatik 1	3	5	schrP	benotet	60 min		Joos, Gerhard und Hoegner, Ludwig		alle Hilfsmittel (Skripte, Literatur, handschriftliche Unterlagen, nicht- programmierbarer Taschenrechner)
334	Machine Learning 1	3	5	nicht angeboten						
335	Routenplanung	3	5	nicht angeboten						
401	Mobile Anwendungen	4	5	ModA	benotet			Thiele, Alexander	Socher, Gudrun	
431	Geodatenfusion	4	5	schrP(0,75) und ModA(0,25)	benotet	90 min		Abmayr, Thomas	Tiede, Carola	keine, durchgeführt in einem EDV Raum
432	Remote Sensing	4	5	schrP	benotet	60 min		Schmitt, Andreas	Briechle, Sebastian	beidseitig hand- beschriebenes DIN-A4 Blatt, nicht-programmierbarer Taschenrechner; durch- geführt in einem EDV Raum

Nr.	Modulname	Sem.	ECTS	Prüfungsform <sup>1</sup>	Bewertung	Dauer	ZV	Erstprüfer:in	Zweitprüfer:in	Hilfsmittel
433	Geodatenanalyse 2	4	5	schrP	benotet	60 min		Wasmeier, Peter	Tiede, Carola	nicht-programmierbarer Taschenrechner und vom Prüfer ausgegebenes (und im Vorfeld bekanntes) Hilfsmittel- und Formelblatt
434	Machine Learning 2	4	5	ModA	benotet			Spieler, David	Thiemichen, Stephanie	
501	Cloud Computing	4	5	ModA	benotet			Ebke, Johannes	Socher, Gudrun	

<sup>1</sup> Nicht angeboten = Wiederholungsprüfung wird im SoSe 2024 nicht angeboten.

<sup>2</sup> Im SoSe24 wird eine Wiederholungsmöglichkeit für den Schein Computational Thinking angeboten. Genaue Informationen dazu werden zu Beginn des SoSe24 im Moodle Kurs „MUC.DAI Mein Studium“ bekannt gegeben.



## 2.4 Abgabetermine der Modularbeiten

Die Bearbeitungsdauer von Modularbeiten, ihre Ausgabe und ihr Umfang, die Form der Abgabe und die Festlegung des Abgabetermins werden von den jeweiligen Dozent:innen zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgegeben. Falls vom Dozenten bzw. der Dozentin nicht anders bestimmt, ist der letzte Abgabetermin für Modularbeiten der letzte Tag der Vorlesungszeit.

## 2.5 Nachteilsausgleich

Studierende, die aufgrund einer Behinderung nicht in der Lage sind, an einer Prüfung ganz oder teilweise in der vorgesehenen Form teilzunehmen, können einen Antrag auf Nachteilsausgleich stellen. Weitere Informationen können auf der Webseite des Prüfungsausschusses nachgelesen werden:

[https://www.hm.edu/studium\\_1/im\\_studium/mein\\_studium/recht/pruefungsausschuss.de.html](https://www.hm.edu/studium_1/im_studium/mein_studium/recht/pruefungsausschuss.de.html).

## 2.6 Bewertung der Prüfungen

Prüfungen und die Bachelorarbeit werden i. d. R. in dem an der Hochschule üblichen Notenschema bewertet. Abweichend davon unterliegen die Prüfungen in den Fächern, die in der Spalte „Bewertung“ mit „bestanden/nicht bestanden“ gekennzeichnet sind, einer vereinfachten Bewertung mit dem Prädikat *mit Erfolg abgelegt/ohne Erfolg abgelegt*.

## 2.7 Prüfungswahl

Werden im Modulhandbuch verschiedene Prüfungsformen als Alternativen angegeben, wird die Prüfungsform für das aktuelle Semester im Abschnitt 2.3 dieses Dokuments festgelegt.

## 2.8 Freiwillige Praktikumsleistungen und Bonuspunktesystem

Bei einigen Modulen kann die Modulendnote durch sogenannte Freiwillige Praktikumsleistungen (FrWL) verbessert werden; diese sind in Anhang 1 der SPO des Studiengangs entsprechend ausgewiesen. Bei diesen Modulen kann die erfolgreiche Praktikumsleistung mit einer Gewichtung zwischen 0% bis max. 30% in die Modulendnote mit einfließen. Die Teilnahme an diesem Bonuspunktesystem ist freiwillig. Die Höhe des Bonus und die Modalitäten zur Vergabe von Bonuspunkten werden von der jeweiligen Dozentin bzw. vom jeweiligen Dozenten zu Beginn der Lehrveranstaltung bekanntgegeben. Eine Übertragung von Bonuspunkten über Semester Grenzen hinweg ist ausgeschlossen.

## 3 Courses in English

Alle an der HM angebotenen Module in englischer Sprache werden unter folgendem Link regelmäßig auf der Webseite der Hochschule veröffentlicht:

[https://www.hm.edu/hochschule\\_muenchen/io/wege\\_in\\_die\\_welt\\_3/sprachen\\_1/coursesinenglish\\_1/courses\\_in\\_english\\_kursprogramm.de.html](https://www.hm.edu/hochschule_muenchen/io/wege_in_die_welt_3/sprachen_1/coursesinenglish_1/courses_in_english_kursprogramm.de.html).

Im aktuellen Semester werden folgende Module auf Englisch angeboten:

- Mobile Application Development (Mobile Anwendungen)
- sustAIbility – Sustainability and Artificial Intelligence

## 4 Wahlpflichtmodule

Wahlpflichtmodule dienen der Schwerpunktsetzung und sind nach dem praktischen Studiensemester vorgesehen. Voraussetzung für das Ablegen von Prüfungen in Wahlpflichtmodulen ist der Erwerb von 90 ECTS-Kreditpunkten aus den ersten vier Studiensemestern.

Sollten Studierende einen Masterabschluss anstreben, haben sie mit den Wahlpflichtmodulen die Möglichkeit, für den Zugang zum Masterstudium die entsprechenden Voraussetzungen zu schaffen. Studierende sollten sich gegebenenfalls frühzeitig über Zulassungsbedingungen informieren.

Der Katalog, aus dem Wahlpflichtmodule primär zur Auswahl stehen und ohne weiteren Antrag anerkannt werden, wird hier unter 4.1 im Studienplan veröffentlicht. Es werden Wahlpflichtmodule im Umfang von 15 ECTS benötigt.

#### 4.1 Wahlpflichtmodulkatalog Geodata Science – Angebot im SoSe 2024

Modulname	SWS	ECTS	Fakultät	Studiengang*	Ansprechperson	Informationen zur Anmeldung für das Modul	Bemerkungen
sustAInability – Sustainability and Artificial Intelligence	4	6	MUC.DAI		Charlotte Böhm (MUC.DAI)	Aufruf zu Beginn des Semesters, Anmeldung über Moodle	<a href="https://sustainability-ai.de/">https://sustainability-ai.de/</a> Prüfung: Modularbeit (benotet)
Smart Systems	4	5	MUC.DAI	DE-B	Orehek (FK07)		<a href="https://hm.pages.gitlab.lrz.de/muc.dai-organisation/de/Smart%20Systems.html">https://hm.pages.gitlab.lrz.de/muc.dai-organisation/de/Smart%20Systems.html</a>
Generative Gestaltung und KI im Design	4	6	MUC.DAI	ID-B	Edler-Golla (FK12)		<a href="https://hm.pages.gitlab.lrz.de/muc.dai-organisation/id/Generative%20Gestaltung%20und%20KI%20im%20Design.html">https://hm.pages.gitlab.lrz.de/muc.dai-organisation/id/Generative%20Gestaltung%20und%20KI%20im%20Design.html</a>
Fakultätsübergreifendes Projektseminar: „ZukunftGestalten@HM“	4	5	HM-weit	IF-B	Friedrich (FK07)		<a href="http://www.hm.edu/zukunftgestalten">www.hm.edu/zukunftgestalten</a> <a href="https://zpa.cs.hm.edu/public/module/334">https://zpa.cs.hm.edu/public/module/334</a>
Algorithmen und Datenstrukturen	4	5	FK07	IB-B	Katz (FK07)		<a href="https://zpa.cs.hm.edu/public/module/10">https://zpa.cs.hm.edu/public/module/10</a>
Betriebssysteme I	4	5	FK07	IF-B	Schnörr (FK07), Wallentowitz (FK07)		<a href="https://zpa.cs.hm.edu/public/module/28">https://zpa.cs.hm.edu/public/module/28</a>
Deep Learning	4	5	FK07	DC-B	Friedrich (FK07)	Anmeldung über Lehrperson; nur für Studierende mit sehr guten Mathematikkenntnissen geeignet	<a href="https://zpa.cs.hm.edu/public/module/343/">https://zpa.cs.hm.edu/public/module/343/</a>
Rechnerarchitektur	4	5	FK07	IF-B	Wallentowitz (FK07)		<a href="https://zpa.cs.hm.edu/public/module/201">https://zpa.cs.hm.edu/public/module/201</a>
Software-Architektur	4	5	FK07	IF-B	Ebke (FK07)		<a href="https://zpa.cs.hm.edu/public/module/219">https://zpa.cs.hm.edu/public/module/219</a>
Datenaufbereitung und Visualisierung	4	5	FK07	DC-B	Thiemichen (FK07)	Anmeldung über Lehrperson	<a href="https://zpa.cs.hm.edu/public/module/343/">https://zpa.cs.hm.edu/public/module/343/</a>
Data Warehousing	4	5	FK07	DC-B	Thiemichen (FK07)	Anmeldung über Lehrperson	<a href="https://zpa.cs.hm.edu/public/module/49/">https://zpa.cs.hm.edu/public/module/49/</a>
Konzepte moderner Programmiersprachen	4	5	FK07	IF-B	Fröhlich (LBA FK07)	Anmeldung über Lehrperson	<a href="https://zpa.cs.hm.edu/public/module/133/">https://zpa.cs.hm.edu/public/module/133/</a>
Projektstudium (IF): Smart Automobile Munich	8	10	FK07	IF-B	Wischhof (FK07), Nischwitz (FK07)	kann auf 2 Semester verteilt werden	<a href="https://zpa.cs.hm.edu/public/module/188">https://zpa.cs.hm.edu/public/module/188</a>
Projektstudium (IF): Digital Transformation	8	10	FK07	IF-B	Ebke (FK07), Brehm (FK10)		<a href="https://zpa.cs.hm.edu/public/module/188/">https://zpa.cs.hm.edu/public/module/188/</a>

\*Verzeichnis der Studiengangsabkürzungen: [https://www.hm.edu/studium/1/im\\_studium/mein\\_studium/recht/stg\\_abkuerzungen.de.html](https://www.hm.edu/studium/1/im_studium/mein_studium/recht/stg_abkuerzungen.de.html)

Die Modulbeschreibungen sind in den Modulhandbüchern der Studiengänge der angegebenen Fakultäten zu finden. Die Modulhandbücher finden Sie auf den jeweiligen Fakultätswebseiten. Für die MUC.DAI-eigenen Wahlpflichtmodule sind die Modulbeschreibung im separaten MUC.DAI Wahlpflichtmodulhandbuch hinterlegt.

Die Prüfungsformen können den aktuellen Studien- und Prüfungsordnungen (SPOs) und den Studienplänen der Studiengänge entnommen werden, in denen das Modul verankert ist. Fakultät und Studiengang sind zu jedem Wahlpflichtmodul angegeben. Die Informationen dazu finden sich auf den Webseiten der jeweiligen Fakultäten.

## 5 Praktisches Studiensemester

Das praktische Studiensemester ist im sechsten Semester vorgesehen. Voraussetzung für den Eintritt in das praktische Studiensemester ist der Erwerb von 90 ECTS aus den ersten vier Studiensemestern.

Regelungen zum praktischen Studiensemester sind im Moodle-Kurs „Praxissemester MUC.DAI“ zu finden (<https://moodle.hm.edu/course/view.php?id=20133>, Einschreibeschlüssel: **mucdai**).

## 6 Bachelorarbeit und Bachelorseminar

### 6.1 Voraussetzung für die Zulassung

Die Voraussetzung für die Zulassung zur Bachelorarbeit ist in der SPO geregelt.

### 6.2 Dauer, Themenstellung und Betreuung

Die Bearbeitungszeit der Bachelorarbeit beträgt maximal fünf Monate, wobei das Thema so zu bemessen ist, dass es innerhalb von drei Monaten in Vollzeit bearbeitet werden kann.

Die Bachelorarbeit muss zu einer zum Studiengang passenden fachlichen Aufgabenstellung angefertigt werden und kann von jeder hauptamtlichen Professorin oder jedem hauptamtlichen Professor der Hochschule München als Erstprüfer:in ausgegeben und betreut werden. Die Studierenden können ihrerseits Themen vorschlagen. Die Bachelorarbeit wird von dem/der Erstprüfer:in bewertet. Mit der Note „nicht ausreichend“ bewertete Bachelorarbeiten erfordern eine Zweitprüfung.

### 6.3 Anmeldeverfahren

Der/die Studierende füllt das Anmeldeformular in Absprache mit dem/der Erstprüfer:in in leserlicher Form aus und lässt dieses Thema sowie Anmelde- und Abgabezeitpunkte durch Unterschrift des Erstprüfers oder der Erstprüferin bestätigen. Anschließend gibt der/die Studierende das Anmeldeformular bei der Studienfakultät MUC.DAI ab. Mit der Unterschrift bestätigen Studierende, dass sie die Voraussetzungen für eine Bachelorarbeit erfüllen.

### 6.4 Verlängerung der Bearbeitungsfrist

Eine Verlängerung ist nur in begründeten Ausnahmefällen, die der/die Studierende nicht zu verantworten hat, auf Antrag der/des Studierenden möglich. Der schriftliche formlose Antrag ist von dem/der Studierenden spätestens zwei Wochen vor dem festgelegten Abgabetermin mit einer Stellungnahme des Erstprüfers/der Erstprüferin an die Prüfungskommission zu stellen. Die Prüfungskommission entscheidet über den Antrag. Im Krankheitsfalle gelten § 8 Abs. 4 Sätze 5 bis 7 und § 26 RaPO entsprechend.

### 6.5 Formale Gestaltung der Bachelorarbeit

Das Ergebnis der Bachelorarbeit ist schriftlich niederzulegen. Die Abschlussarbeit muss eine Erklärung enthalten, in der/die Studierende erklärt, dass er/sie die Arbeit selbstständig verfasst hat und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt wurden. Diese Erklärung muss in jedem abgegebenen Exemplar unter Angabe des Ortes und des Datums unterschrieben vorliegen.

Die Abgabe der Bachelorarbeit erfolgt elektronisch als Dokument in PDF-Format. Auf Wunsch der Erstprüferin oder des Erstprüfers kann ein zusätzliches Exemplar in Papierform gefordert werden (opt-in). Dies ist auf dem Anmeldeformular bei der Anmeldung zu vermerken.

Die Arbeit kann in Absprache mit dem/der Erstprüfer:in in deutscher oder englischer Sprache angefertigt werden.

## **6.6 Abgabe der Bachelorarbeit**

Die Abschlussarbeit ist fristgerecht per E-Mail an den/die Erstprüfer:in und an die Studienfakultät MUC.DAI zu schicken. Der Abgabetermin wird auf dem Formular „Anmeldung zur Bachelorarbeit“ aktenkundig gemacht. Wird die Abschlussarbeit nicht fristgemäß abgeliefert, gilt sie als „nicht bestanden“.

## **6.7 Kolloquium**

Im Rahmen des Bachelorseminars gibt es ein Kolloquium, das die Verteidigung der Bachelorarbeit zum Inhalt hat. Es umfasst einen etwa 20-minütigen Vortrag der/des Studierenden, in dem diese/dieser die wesentlichen Ergebnisse ihrer/seiner Abschlussarbeit vorstellt, sowie ein sich anschließendes Fachgespräch. Der Termin des Kolloquiums wird von dem/der Erstprüfer:in der Bachelorarbeit in Abstimmung mit dem/der Studierenden festgelegt. Die Zulassung zum Kolloquium setzt voraus, dass die Bachelorarbeit mindestens mit „ausreichend“ bewertet wurde. Die Noten der schriftlichen Form der Bachelorarbeit und des Kolloquiums werden 80:20 gewichtet.